

Meer. Stadt / sambt einem Schloß in Flandern.
Wird vor vester als Ostende gehalten.

Nieneve/Ninovia, auch ein Flandrische Stadt/
nahend den Brabantischen Gränzen.

Nozeret/ Nozereth, ein gar lustig/auff einem
erhöchten Hügel in der Graffschafft Burgund ge-
legnes Städtlein/samt einem Schloß/auff welchem
sich vor Jahren/die von Chalon, Fürsten von Dra-
nien/und die sie geerbt/die Grafen von Nassau/geru
auffgehalten. Und hat der König Philippus II. in
Spanien / des Prinz Wilhelms ältistem Sohn/
Prinz Philippo, so Römisch. Catholisch gewesen/
und sich der Niderländisch Kriegs. Händel nicht be-
laden / disen/und mehr Ort in Burgund/wider ge-
ben / so keine Kinder hinterlassen; und daher nicht
weiß / ob nach seinem Tode solche wider eingezogen
worden: Oder/weil jetzt Friede zwischen Hispanien/
und den vereinigten Niderlanden/ob sie des gemel-
ten Prinzen Philippi Bruders / Prinz Friderich
Heinrichs von Dranen Enickel/dem jetzigen Jun-
gen Prinzen/zuständig seyn.

Oldensiel/ein Städtlein in Over. Yssel/der alten
Salter Sitz.

S. Omar/Saint Omer, Andomaropolis, ein
vornehme Stadt / in Artois, so vor Zeiten / Sithiu
geheissen/und jetzt einen Bischoff hat. So ist auch
allda des H. Bertini Closter berühmt; und die Stadt
an ihr selbst wol erbauet / volckreich / vest/ und eine
Gränzstadt gegen Franckreich/an dem Wasser Ha/
oder Aa.

Was